uro

24. März 2017 10–11 Uhr



Im Rahmen einer weltweit zeitgleichen Homerlesung:

Öffentliche Rezitation von Buch 6 der Odyssee im altgriechischen Original

im Lichthof der Universität Zürich

Mit deutscher Übersetzung auf Bildschirm und musikalischer Begleitung



Seminar für Griechische und Lateinische Philologie der Antike, des Mittelalters und der Neuzeit καί που σοὶ τά γ' ἔδωκε, σὲ δὲ χρὴ τετλάμεν ἔμπης νῦν δ', ἐπεὶ ἡμετέρην τε π

Im Rahmen des diesjährigen Festival Européen Latin Grec wird in mehr als 20 Ländern zur gleichen Zeit je ein Gesang der Odyssee auf Griechisch oder in einer anderen Sprache rezitiert und live übertragen (www.facebook.com/Odyssee24).

Das Seminar für Griechische und Lateinische Philologie der UZH beteiligt sich mit einer von Musik begleiteten szenischen Rezitation des Buches 6: Verzweifelt und aller Habseligkeiten beraubt, ist **Odysseus nach langen Irrfahrten** auf der Insel der Phäaken gestrandet und begegnet dort der «gottgleichen» Königstochter Nausikaa, die ihn auf Betreiben der Göttin Athena aus seinem Elend rettet und am Königshof einführt.

Die Rezitation erfolgt in der Originalsprache Altgriechisch. Die deutsche Übersetzung von Kurt Steinmann (2007) wird parallel dazu auf einem der beiden Bildschirme eingeblendet, während auf dem andern der Film «Ulysses» (1954) laufen wird.

Datum

Freitag, 24. März 2017, 10-11 Uhr (musikalischer Auftakt um 9.55 Uhr)

Ort

Beim blauen Sofa im Lichthof des Hauptgebäudes der Universität Zürich (KOL-D-49), Rämistrasse 71, CH-8006 Zürich, Schweiz

Rezitierende

Ulrich Eigler Benedetta Foletti Paula Furrer Riccardo Giacomello Oliver Grütter Alexander Herren Severin Hof Gunther Martin Tim Richter Christoph Riedweg Emanuele Rovati

Harfenbegleitung Ursina Füglister

Mitwirkung

Joshua Bartholdi Ramona Breu Anita Harangozo Marica lannuzzi Brigitte Marti Jessica Schuhmacher

Kontakt

Barbara Sigrist, Seminar für Griechische und Lateinische Philologie, Rämistrasse 68, CH-8001 Zürich, Tel. 0041 44 644 30 41, barbara.sigrist@sqlp.uzh.ch